

Ressort: Finanzen

Milbradt und Schmalstieg sollen im Kita-Tarifkonflikt schlichten

Berlin, 04.06.2015, 20:14 Uhr

GDN - Nach dem Scheitern der Tarifverhandlungen für die kommunalen Kita-Erzieher und Sozialarbeiter haben die Arbeitgeber den früheren sächsischen Ministerpräsidenten Georg Milbradt (CDU) als Schlichter benannt. Für die Gewerkschaften soll der ehemalige Oberbürgermeister von Hannover, Herbert Schmalstieg (SPD), schlichten.

Milbradt und Schmalstieg hatten bereits 2010 bei Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst geschlichtet. Zuvor hatten sich Gewerkschaften und Arbeitgeber nach mehrwöchigen Streiks auf die Schlichtung geeinigt. Ab Sonntag gilt die Friedenspflicht und der unbefristete Streik wird ausgesetzt. Die Verhandlungen seien ergebnislos zu Ende gegangen, weil die Arbeitgeber nicht zu einer überfälligen Aufwertung des Berufsfeldes bereit gewesen seien, sagte Verdi-Chef Frank Bsirske. Der Präsident des kommunalen Arbeitgeberverbands VKA, Thomas Böhle, sagte seinerseits, es seien keine einzelnen Berufsgruppen von angebotenen Gehaltserhöhungen ausgenommen worden. Die Gewerkschaften streben eine geänderte Eingruppierung für die rund 240.000 Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst an, die zu Gehaltszuwächsen von durchschnittlich zehn Prozent führen würde.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-55634/milbradt-und-schmalstieg-sollen-im-kita-tarifkonflikt-schlichten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619